

Quartalsbericht

1. bis 4. Quartal 2017

Die hkk gibt im Rahmen des Quartalsberichts viermal im Jahr eine Übersicht über die vorläufigen Rechnungsergebnisse. Die ausführliche Darstellung der Bilanz ist dem Geschäftsbericht zu entnehmen, der jeweils im Juni des Folgejahres erscheint und unter www.hkk.de/geschaeftsbericht zum Download bereitsteht. Die dargestellten Finanzdaten sind vorläufig und nicht durch Multiplikation auf das Gesamtjahr hochzurechnen.

1. Einnahmen und Ausgaben im 1. bis 4. Quartal 2017

Die Einnahmen betragen 1,37 Milliarden Euro. Demgegenüber standen Ausgaben von 1,32 Milliarden Euro.

Die Leistungsausgaben je Versicherten betragen 2.265,85 Euro, die Veränderungsrate der Leistungsausgaben zum Vorjahr liegt dank des starken Wachstums auch in 2017 nur bei 0,6 Prozent je Versicherten.

2. Leistungsausgaben im 1. bis 4. Quartal 2017

Mit 1,25 Milliarden Euro entfiel der größte Teil auf die Leistungsausgaben. Das waren 14,5 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum. Ein Großteil der Steigerung ist durch das starke Versichertenwachstum ab dem 2. Quartal 2016 begründet, das nun ganzjährig wirkt. Krankenhaus und Reha (370,33 Millionen Euro), Ärztliche Behandlung (252,24 Millionen Euro) und Arzneimittel (190,97 Millionen Euro) waren die kostenintensivsten Positionen. Die größten Veränderungen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum verzeichneten die Positionen Krankengeld sowie Zahnärztliche Behandlung und Zahnersatz (siehe auch Tabelle unten).

3. Neu bei der hkk

Der wie im Vorjahr günstigste Zusatzbeitrag einer bundesweit wählbaren Krankenkasse von 0,59 Prozent (15,19 Prozent Gesamtbeitragssatz) bei gutem Extraleistungsangebot hat auch in 2017 erneut zu einem Versichertenwachstum geführt: So sind vom 1. Januar 2017 bis 1. Januar 2018 mehr als 54.000 Versicherte, davon mehr als 43.000 beitragszahlende Mitglieder, neu zur hkk gewechselt – ein Nettozuwachs von über 10 Prozent. Aktuell betreut die hkk rund 576.000 Versicherte, darunter etwa 440.000 Mitglieder.

Es ist davon auszugehen, dass Anfang 2019 die im Koalitionsvertrag vorgesehene paritätische Finanzierung des Gesamtbeitrags umgesetzt wird. Die hkk wird auch unter diesen Bedingungen eine der günstigsten Krankenkassen in Deutschland bleiben. Über die Höhe des Beitragssatzes für das Jahr 2019 entscheidet der hkk-Verwaltungsrat im Dezember.

Ausgaben für einzelne Bereiche 1. bis 4. Quartal 2017	Leistungs- ausgaben je Versicherten in Euro	Veränderungs- rate im Vergleich zum Vorjahres- zeitraum in Prozent
Krankenhaus und Reha	669,61	0,1
Ärztliche Behandlung	456,08	-1,9
Arzneimittel	345,30	-2,2
Zahnärztliche Behandlung/ Zahnersatz	191,12	0,9
Krankengeld	185,60	11,7
Heil- und Hilfsmittel	137,51	-2,6

hkk Krankenkasse
Martinistraße 26, 28195 Bremen
Tel. 0421 - 36550, Fax 0421 - 3655 3700
E-Mail: info@hkk.de

Weitere Informationen auf hkk.de